



**Adventistische Entwicklungs- und
Katastrophenhilfe Deutschland e.V.**

Robert-Bosch-Straße 10
64331 Weiterstadt

Pressestelle
Tel.: +49 (0) 6151 8115-24
Fax: +49 (0) 6151 8115-12
E-Mail: presse@adra.de
Website: adra.de

ADRA-Spendenkonto
ADRA Deutschland e.V.
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE36 3702 0500 0007 7040 00

Nach Hochwasserkatastrophe in Rumänien

Über 7.600 Menschen nach Hochwasser unterstützt

Nach den schweren Überschwemmungen im Osten Europas am 14. September 2024 zieht ADRA Deutschland e.V. eine positive Bilanz der Nothilfemaßnahmen. Dank der großzügigen Unterstützung von Spenderinnen und Spendern und dem unermüdlichen Einsatz von freiwilligen Helferinnen und Helfern konnte Tausenden von Betroffenen in Rumänien schnell und gezielt geholfen werden. Mit dem Wiederaufbau von Häusern, der Bereitstellung von Nahrungsmitteln, Hygieneartikeln und psychosozialer Betreuung setzt ADRA ein Zeichen der Solidarität und Hoffnung für Menschen in Krisensituationen.

Weiterstadt, 9. Januar 2025 ADRA konnte mit der unmittelbar nach den schweren Überschwemmungen im September begonnenen Soforthilfe vielen Menschen helfen. Das internationale ADRA-Netzwerk hat in den vergangenen Monaten gemeinsam mit lokalen Partnern umfangreiche Hilfsmaßnahmen umgesetzt und die von der Flut betroffenen Menschen unterstützt.

In Rumänien 73 Häuser wieder aufgebaut

In Rumänien, einem der am stärksten betroffenen Länder, konnte insgesamt 7.609 Menschen geholfen werden. Dank des Einsatzes von mehr als 1.200 Freiwilligen und 211 Fahrzeugen konnten in den ersten 100 Tagen 73 vom Hochwasser zerstörte Häuser wieder aufgebaut oder repariert werden. Die Arbeiten gestalteten sich oft

Mitglied bei:



Geprüft und empfohlen:



Sitz der Gesellschaft (Gerichtsstand):
Darmstadt
Vorstand Christian Molke (Vorsitzender)
Robert Schmidt (Stellv. Vorsitzender)
Amtsgericht Darmstadt VR 1965
Steuernummer: 07 250 51619

aufwendig. So wurden beispielsweise mit Bautrocknern über 32.000 Liter Wasser aus den vom Hochwasser durchnässten Wänden zahlreicher betroffener Häuser entfernt.

Spenden ermöglichten Verteilung von Hilfsgütern

Dank der zahlreichen Spenden konnten über 206 Tonnen an Hilfsgütern zur Verfügung gestellt werden. Darunter waren Dinge des täglichen Bedarfs wie Lebensmittel, Hygieneartikel, Wasser, Kleidung, Schuhe und warme Decken. Außerdem für den Wiederaufbau: Werkzeuge, Generatoren, Pumpen, Luftentfeuchter, Kühlschränke, Waschmaschinen, Herde, Möbel, Baumaterialien und vieles mehr. Der Gesamtwert der gelieferten Hilfsgüter beläuft sich auf über 445.000 Euro.



ADRA RUMÄNIEN PROJEKT IN ZAHLEN

SEPTEMBER 15 BIS DEZEMBER 23, 2024

- 100 TAGE SEIT PROJEKTBEGINN
- 73 HÄUSER WIEDER AUFGEBAUT
- 176 PARTNER
- 206 TONNEN ODER 416 PALETTEN GESPENDETE HILFSGÜTER
- 211 FAHRZEUGE IM EINSATZ
- 257 SPONSOREN
- 1.219 FREIWILLIGE
- 7.609 MENSCHEN GEHOLFEN
- 32.440 LITER WASSER MIT BAUTROCKNER AUS NASSEN WÄNDEN ENTFERNE
- 82.520 KILOMETER STRECKEN GEFAHREN
- 445.363 EURO SPENDENSUMME



ADRA Rumänien: Überblick über das Nothilfeprojekt nach der Flut am 14. September 2024 im Bezirk Galați



Diese Spenden gingen an die Betroffenen in den Gemeinden des Kreises Galați. „Hundert Tage nach den Überschwemmungen im Kreis Galați danken wir Gott für die Hilfe, den Sponsoren und den vielen Freiwilligen für ihren Einsatz und beten für die weitere Unterstützung der betroffenen Familien. Möge Gott Perspektiven und Hoffnung schenken“, sagt Willy Cotruță, ADRA-Projektkoordinator bei ADRA Rumänien.

Hilfe auch in Tschechien, Polen und Österreich

Auch in anderen betroffenen Ländern wie Tschechien, Polen und Österreich konnte ADRA umfangreiche Hilfsmaßnahmen fördern und umsetzen, um den Menschen vor Ort nach der Katastrophe zu helfen. Durch die Zusammenarbeit mit lokalen Partnern und die schnelle Bereitstellung von Hilfsgütern und Notunterkünften gelang es, die Not der Betroffenen zu lindern.

ADRA Deutschland e.V. bedankt sich herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern, die diese Hilfsmaßnahmen ermöglicht haben. Ihre Solidarität und Unterstützung waren entscheidend, um den Betroffenen in dieser schwierigen Zeit beizustehen. ADRA arbeitet weiterhin eng mit dem internationalen Netzwerk, das sich aus den lokalen ADRA-Büros bildet, und lokalen Partnern zusammen, um in Krisensituationen schnell und effizient Hilfe leisten zu können.

Ihre Spende unter dem Stichwort „Hochwasser Europa“ kann Not lindern und Hoffnung geben. Dank Ihrer Unterstützung können wir Trinkwasser, Lebensmittel, Hygieneartikel und Unterkünfte bereitstellen und langfristig beim Wiederaufbau der zerstörten Gebiete helfen. Spenden können Sie auf das **Spendenkonto IBAN DE36 3702 0500 0007 7040 00** oder unter adra.de/spenden.



Verwüstung nach der Hochwasserflut.
FOTO ADRA Rumänien



Verwüstung nach der Hochwasserflut.
FOTO ADRA Rumänien



Aufräumen nach der Flut.
FOTO ADRA Rumänien



Anlieferung und Verteilung von Hilfsgütern.
FOTO ADRA Rumänien



Von der Flut zerstörte Häuser werden neu aufgebaut.
FOTO ADRA Rumänien



Über ADRA Deutschland e.V.

ADRA Deutschland e.V. ist eine weltweit tätige Hilfsorganisation, die Projekte in der Entwicklungszusammenarbeit und Katastrophenhilfe durchführt. Die unabhängige Nichtregierungsorganisation wurde 1987 gegründet und steht der protestantischen Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten nahe. Nach dem Prinzip Hilfe zur Selbsthilfe verbessert ADRA in partnerschaftlicher Zusammenarbeit die Chancen auf ein würdiges und selbstbestimmtes Leben. ADRA steht für *Adventist Development and Relief Agency*.